

Puchheim aktuell

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 275 vom 29. November 2023

Jugendliches Ehrenamt in der Stadt Puchheim

Ein Glücksfall für die Gemeinschaft

Die Engagierte Stadt Puchheim würdigte am 28. Oktober 2023 zum bereits dritten Mal im Jugendzentrum Stamps das ehrenamtliche Engagement von Schülerinnen, Schülern und Jugendlichen.

64 ehrenamtlich aktive Schüler:innen und Jugendliche waren im Vorfeld für den Puchheimer Ehrenamtspreis „Euer Engagement – Puchheim sagt Danke!“ nominiert worden. Voraussetzung dafür war, dass die Tätigkeit mit einem Zeitaufwand von mindestens 50 Stunden im vergangenen Schuljahr ausgeübt wurde. Die Jugendlichen engagierten sich unter anderem im Technikteam, in der SMV oder im Sanitätsdienst ihrer Schulen, bei der Freiwilligen Feuerwehr, im Sportverein, im Jugendbeirat, als Lernpat:innen oder als Gruppenleitungen bei den Kirchen. Die mit 13 Jahren jüngsten gewürdigten Schüler:innen sind im Sanitätsdienst der Realschule aktiv. Insgesamt kamen die 64 Ehrenamtlichen auf eine zeitliche Summe von 6872 ehrenamtlichen Stunden.

Fast alle der Nominierten hatten sich zu der Feier im Jugendzentrum eingefunden – zusammen mit ihren Familien und Freunden. Mit den Worten „Ihr seid ein Glücks-



Die geehrten ehrenamtlich aktiven Schüler:innen und Jugendlichen.

FOTO: STADT

fall für die Gemeinschaft in unserer Stadt“ begrüßte Erster Bürgermeister Norbert Seidl die Jugendlichen und dankte ihnen in seiner Rede für die Zeit, in der sie sich freiwillig für ihre Mitmenschen einsetzen. Als Anerkennung für dieses Engagement überreichte der Bürgermeister den Ausgezeichneten nicht nur eine Anerkennungsurkunde und eine Kompetenzbeschreibung sondern auch ein Gutscheineft. Darin enthalten sind unter anderem Gutscheine für das Kino, die Buchhandlung, ein Café und

für weitere Puchheimer Geschäfte mit einem für Jugendliche interessanten Angebot.

„Das Schönste an dieser Veranstaltung ist zu sehen, wie sehr sich die jungen Leute über die Auszeichnung freuen und den Abend, der ihnen gewidmet ist, genießen“, meinte Daniela Schulte, Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim, die die Würdigung in Zusammenarbeit mit dem Puchheimer Jugendbeirat und dem Jugendzentrum organisiert hatte.

Zwei Marimbaphonspieler

der Musikschule Puchheim und ein Dance Act des Jugendzentrums sorgten für den musikalischen Rahmen

und nach der Verleihung ließ man den Abend mit einem Fingerfoodbuffet gemeinsam ausklingen.



Das
Schokolädchen

Öffnungszeiten in der Adventszeit:

Montag - Freitag: 8:00 Uhr – 18:30 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Das Schokolädchen - Lochhauser Str. 36 - 82178 Puchheim
www.dasschokolaedchen.de

Online-Umfrage

Im Rahmen der Überlegungen zur Verlängerung des Radfahrerschutzbereichs in der Allinger Straße können die Bürgerinnen und Bürger ab 29. November eine Einschätzung zu dieser möglichen Maßnahme abgeben. Weitere Infos auf **Seite 3**.

Weihnachtsfeiern für Seniorinnen und Senioren

Die Stadt Puchheim lädt ihre älteren Bürgerinnen und Bürger ab 67 Jahren zu zwei Weihnachtsfeiern im Kulturzentrum PUC ein.

Die erste Feier für die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Bahnhof Nord beginnt am Dienstag, 5. Dezember 2023, um 14 Uhr.

Zur zweiten Feier treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Bahnhof Süd und Puchheim-Ort am Mittwoch, 6. Dezember 2023, um 14 Uhr. Weitere Infos auf **Seite 4**.

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Bereitschaft zur Veränderung

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

der Umweltreport der Vereinten Nationen geht von einer Erderwärmung von bis zu drei Grad bis zum Jahr 2100 aus, wenn die Klimaschutzzusagen der Staaten in aller Welt umgesetzt werden. Eine Oxfam-Studie berechnet, dass das reichste Prozent der Weltbevölkerung so viel klimaschädliche Treibhausgase verursacht wie fünf Milliarden der ärmsten Menschen.

Diese beiden Studien unterstreichen die Dringlichkeit für politisches und individuelles Handeln, damit die Klimakrise sich nicht zur Klimakatastrophe entwickelt. Gefragt ist Transformation, die jeden Einzelnen betrifft und bei der jeder Einzelne mitmachen muss. Dass wir in unserem Land die Fähigkeit haben, Krisen zu bewältigen, zeigt der Blick zurück auf Finanzkrise, Flüchtlingskrise, Corona und Erdgasangel.

Die politischen Reaktionen in diesen kritischen Situationen, der Umgang der Bürgerinnen und Bürger mit den Herausforderungen in diesen angespannten Zeiten – beides kann als positive Geschichte eingeordnet werden und als Grundlage für Optimismus im Hinblick auf die notwendigen Veränderungen erhalten.

Was müssen wir vor Ort dazu beitragen? Wir müssen zuallererst weg von Gas, Öl und Benzin. So weit, so viel wie irgend möglich. Die fossilen Energieträger müssen durch regenerativ erzeugte Energieträger ersetzt werden. Das läuft auf Photovoltaikanlagen, Solarthermie, Windkraftanlagen, Biomasse und Geothermie hinaus. Auf der Grundlage eines Wärmenutzungsplanes wird sich jedes einzelne Haus eine eigene Lösung überlegen müssen.



Die Stadt Puchheim hat die Erstellung dieser Wärmeplanung in Auftrag gegeben, so dass Ende 2025 ein Konzept für die Energieversorgung vorliegt. Darin werden sicher auch größere regenerative Energieerzeugungsanlagen zu finden sein: Großflächige PV-Freiflächenanlagen, wie sie beispielsweise die Genossenschaft der Sonnensegler im Wasserschutzgebiet errichten will.

Da Wind und Biomasse für Puchheim kaum einen Beitrag zur Wärmewende liefern können, wird man sich

gewiss auch mit dem Thema Geothermie konkret und intensiv auseinandersetzen müssen. Die neu eingerichtete Klimaagentur der Landkreise unterstützt aktiv mit Beratung, Information und Planung.

Es wird nicht reichen, dass wir auf anders produzierte Energieträger wechseln. Wir werden auch unser Konsum- und Alltagsverhalten ändern und anpassen müssen. Wir als reiches Land produzieren viel zu viel Treibhausgase. Wir fliegen zu viel mit dem Flugzeug, wir essen zu viel Fleisch, wir kaufen zu viel Kleidung.

In Puchheim hat sich eine Gruppe aufgemacht, im täglichen Klein-Klein bewusster und sparsamer umzugehen. Das Klimanetz sammelt all die positiven Beispiele, die wir Puchheimer:innen für den Klimaschutz beitragen: vom Verzicht auf das Auto über die Balkonsolaranlage bis zum Reparieren von Geräten im Repaircafé und dem

Margarineaufstrich. Die Beispiele zeigen, dass sich diese Bemühungen lohnen und einen Effekt erzielen.

Für den Klimaschutz braucht es die Bereitschaft zur Veränderung. Es braucht auch gesetzlichen Druck, um die eigene Bequemlichkeit zu überwinden. Und es braucht überzeugende Argumente, dass wir mit dieser Transformation nicht nur die Katastrophe abwenden, sondern auch eine bessere, weil umweltgerechtere Welt mitgestalten werden. Ich bin optimistisch und ich glaube, dass wir mit dieser Herausforderung so vernünftig und konstruktiv umgehen, dass wir unsere Lebensgrundlagen nicht verspielen sondern sogar erweitern werden.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Städtische Gremien – Nächste Sitzungstermine

Bauausschuss:

Dienstag, 5. Dezember, 17.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt:

Donnerstag, 7. Dezember, 17.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Umweltbeirat:

Donnerstag, 7. Dezember, 19.30 Uhr,

Besprechungsraum 205, 2. Obergeschoss Rathaus

Behindertenbeirat:

Montag, 11. Dezember, 17 Uhr, Wohnpark Roggenstein

Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Mittwoch, 13. Dezember, sowie Montag, 18. Dezember, jeweils 17.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Stadtrat:

Dienstag, 19. Dezember, 19 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Fundsachen in der Stadt geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 31. Oktober 2023 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:

Miniportemonnaie, Bankkarte, schwarz / orange;

zwei Schlüssel mit Anhänger, blau;

Autoschlüssel Peugeot, schwarz;

drei kleine Schlüssel mit rotem Etui, silber / rot;

Lesebrille, schwarz; AirPods mit Hülle, schwarz / grau;

zwei Schlüssel mit Anhänger, grün / rot;

Fahrradtasche mit Regenjacke / -hose, schwarz.

Die Verlierer:innen dieser Fundsachen werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Postfach aufgelöst

Die Postfachzustellung für die Stadt Puchheim wurde dauerhaft eingestellt und das Postfach der Stadtverwaltung aufgelöst. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ab sofort für schriftliche Korrespondenzen ausschließlich die postalische Anschrift Stadt Puchheim, Poststraße 2, 82178 Puchheim zu verwenden.

Kinderreisepässe

Kinderreisepässe dürfen nur noch bis 31. Dezember 2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Dies regelt Artikel 7 Abs. 3 des Gesetzes zur Modernisierung des Pass-, Ausweis-, und ausländerrechtlichen Dokumentenwesens.

Ab 1. Januar 2024 werden für ein Kind ausschließlich ein Personalausweis und/oder ein Reisepass ausgestellt. Die Gültigkeit bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt davon unberührt. Ein Grund für die Abschaffung des Kinderreisepasses ist, dass angestrebt wird, das Spektrum an Dokumenten für Erwachsene und Kinder zu vereinheitlichen und damit eine möglichst umfassende Nutzbarkeit von Dokumenten zu gewährleisten.

Erscheinungstermine 2024 Puchheim aktuell

Im Kalenderjahr erscheint Puchheim aktuell zu den nachfolgend aufgeführten Terminen:

31. Januar, 28. Februar, 27. März,

24. April, 22. Mai, 26. Juni,

31. Juli, 25. September,

23. Oktober, 20. November, 18. Dezember

Der Redaktionsschluss liegt jeweils 19 Kalendertage zuvor.

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt;

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck; Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der

Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;

Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn, E-Mail: pressestelle@puchheim.de;

Redaktionelle Betreuung für den Teil „Aus dem Stadtleben“: Hans Kürzl,

Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt;

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax: 08141/4001-31,

E-Mail: fuerstenfeldbruck@merkurtz.media

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 24. November 2023 veröffentlicht.

Für deren Richtigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“
erscheint das nächste Mal am

20. Dezember 2023

Anzeigenschluss: 11. Dezember 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



merkur.de

Themenschwerpunkt „Freiheit“ – Veranstaltungen im Dezember

Die Stadt Puchheim lädt herzlich ein, an den vielfältigen Programmpunkten zum Themenschwerpunkt „Freiheit“ – ausgehend von der Woche der Demokratie Anfang Oktober – im vierten Quartal des Jahres teilzunehmen.

Mittwoch, 29. November:

19 Uhr. Eröffnung der Postkarten-Ausstellung „Freiheit ist ...“. Foyer des Puchheimer Kulturcentrums PUC.

Dienstag, 5. Dezember:

9 Uhr. Eröffnung des internationalen Briefmarathons von amnesty international rund um den Tag der Men-



schenrechte im Beisein von Erstem Bürgermeister Norbert Seidl. Rathaus Puchheim.

Sonntag, 10. Dezember:

18.30 Uhr. Schweigekreis um das Mahnmal „Nord-Süd-

Durchblick“ des Vereins Campo Limpo und der Ortsgruppe von amnesty international. Nördlicher Ausgang des Puchheimer S-Bahnhofs.

Donnerstag, 14. Dezember:

19 Uhr. Helden der Freiheit II – Von Rousseau und der französischen Revolution bis zur postmodernen kontinental-europäischen Demokratie. Online-Veranstaltung der vhs Puchheim, Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 19. Dezember:

19 Uhr. Übergabe einer Sitzungsglocke für Stadtratssitzungen. Rathaus Puchheim.

Neue Bürgerbroschüre erschienen

Stadt Puchheim im Überblick



Die neue Ausgabe der Bürgerbroschüre „Stadt Puchheim im Überblick“ ist druckfrisch erschienen und wurde ab dem 23. November an alle Puchheimer Haushalte verteilt. Die Broschüre liegt zudem an der Zentrale des Rathauses, in der Rathaus-Außenstelle in der Boschstraße 1, in der Stadtbibliothek sowie im Puchheimer Kulturzentrum PUC aus. Die Stadtbroschüre gibt einen Überblick über die geschichtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Grundlagen und Entwicklungen in Puchheim

und eröffnet die Vielfalt der städtischen Einrichtungen, die den Bürgerinnen und Bürgern – vom Kleinkind- bis ins Seniorenalter – zur Verfügung stehen. **Foto: Stadt**

Mögliche Verlängerung des Radfahrerschutzbereichs in der Allinger Straße – Einladung zur Onlinebefragung

Der Puchheimer Stadtrat beschäftigt sich aktuell mit der Frage, ob der Radfahrerschutzbereich in der Allinger Straße stadtauswärts verlängert werden könnte. Derzeit befindet sich in der Allinger Straße ein einseitiger Radfahrerschutzbereich stadtauswärts im Bereich zwischen Ringpromenade und Blumenstraße.

Die Verlängerung des Radfahrerschutzbereichs bis zum

Ihleweg ist eine Möglichkeit, die Fahrradinfrastruktur in der Allinger Straße zu verbessern. Andere Maßnahmen sind aufgrund des schmalen Straßenquerschnitts in der Allinger Straße nicht möglich. Gegenwärtig ist auf dem Straßenabschnitt zwischen Blumenstraße und Ihleweg das Parken auf der Straße erlaubt.

Die Verlängerung des Radfahrerschutzbereichs bis zum

Ihleweg wäre nur dann möglich, wenn das Straßenparken dort unterbunden würde. Beide Maßnahmen müssten durch den Stadtrat beschlossen werden. Vor dieser Entscheidung möchte der Stadtrat eine Rückmeldung aus der Bürgerschaft einholen und hat die Stadtverwaltung daher beauftragt, eine Bürgerbefragung durchzuführen.

Alle Anwohnerinnen und

Anwohner, die zwischen Blumenstraße und Ihleweg in der Allinger Straße und in den Nebenstraßen wohnen, werden schriftlich befragt. Ab Mittwoch, 29. November findet eine zusätzliche Online-Befragung statt, bei der alle anderen Bürgerinnen und Bürger eine Einschätzung zur möglichen Maßnahme abgeben können. Die Teilnahme ist bis zum 7. Januar 2024 auf der Puchheimer

Bürgerbeteiligungsplattform www.puchheim-mitgestalten.de möglich.

Die Ergebnisse werden anschließend dem Stadtrat vorgestellt und in komprimierter Form auf der Website der Stadt Puchheim veröffentlicht.

Weitere Informationen zum Thema sind auf der Website der Stadt Puchheim zu finden unter www.puchheim.de/allinger-strasse.

Dreiviertelblut beim Stadtfest 2024

Am Donnerstag, 4. Juli 2024, startet das Puchheimer Stadtfest wieder mit einer Großveranstaltung auf der PUC-Wiese: Wenn Dreiviertelblut mit dem „Deife“ und den Besuchern „danz“, wird's schonungslos und stimmungsvoll. Denn wo man sonst lieber wegschaut, schauen die Musiker um Filmkomponist Gerd Baumann und Bananafishbo-

nes-Sänger Sebastian Horn ganz genau hin. „Folklore-freie Volksmusik“, so bezeichnen die beiden ihr Schaffen, das beim Open Air-Konzert in Puchheim zum Besten gegeben wird. Tickets zu 39,40 Euro (Schüler/Studenten 19,60 Euro) gibt es ab 1. Dezember 2023 unter www.puc-puchheim.de und bei allen PUC-Vorverkaufsstellen.

Die Stadtverwaltung informiert – Doppelter Glasfaserausbau

In den letzten Monaten kam es vielerorts im Stadtgebiet zu doppeltem Tiefbauarbeiten. Grund ist der Glasfaserausbau, den momentan zwei Telekommunikationsunternehmen in Puchheim durchführen, die GVG Glasfaser GmbH mit der Marke teranet und die Deutsche Telekom AG. Die Stadt Puchheim hat ein großes Interesse, aufeinanderfolgende

Bauarbeiten durch wiederholte Eingriffe in den Straßenkörper zu vermeiden. Telekommunikationsunternehmen (TKUs) haben laut §§ 125 ff. Telekommunikationsgesetz (TKG) das Recht zur Leitungsverlegung in öffentlichen Straßen. Die von der Stadt initiierten Gesprächsrunden zu einem koordinierten Glasfaserausbau blieben leider erfolg-

los. Aufgrund unterschiedlicher Verlegestandards und Planungsstände ist eine gemeinsame Durchführung der Tiefbauarbeiten nicht möglich. Da es sich um einen rein eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau handelt, tragen die TKUs die Kosten für die Bauarbeiten einschließlich der Wiederherstellung des ursprünglichen Straßenzustands.



Bei der Abnahme der neuen Ladesäule (v.l.): Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Zweiter Bürgermeister Dr. Manfred Sengl und KommEnergie-Geschäftsführer Matthias Morche. **FOTO: STADT**

Neue E-Ladesäule der KommEnergie

■ Puchheims E-Ladeinfrastruktur weiter ausgebaut

Die Stadt Puchheim und die KommEnergie haben eine neue E-Ladesäule in Betrieb genommen: Seit Ende September 2023 steht die neue E-Ladesäule auf dem Parkplatz am Sportzentrum in der Bürgermeister-Ertl-Straße in Puchheim. So wie an der bestehenden Ladesäule direkt daneben stehen auch an der neuen Ladesäule zwei AC-Ladepunkte mit jeweils 22 kW zum öffentlichen Laden zur Verfügung.

■ Individuelle Nutzungs- und Zahloptionen

E-Laden kann jeder auch ohne KommEnergie-Ladekarte: Möglich macht es der Touchscreen zur Aktivierung bzw. Öffnung der Ladepunkte mit Ladekarte oder die sichtbaren QR-Codes für sogenanntes Ad-hoc-Laden ohne Ladekarte.

Die individuellen Nutzungs- und Bezahloptionen inklusive Roaming-Funktionalität stehen somit allen interessierten Elektromobilisten zur Verfügung.

Sicher wohnen – mit Schüco Fenster und Haustüren
aus eigener Produktion in Moorenweis, seit über 45 Jahren

HEIGL

- mit neuen Fenstern Energiekosten senken
- Wintergärten, Terrassenüberdachungen
- Rollläden, Fensterläden, Raffstore
- Sanierungskellerfenster

Fensterbau GmbH & Bau-Planungsbüro
Maisachweg 5-7, 82272 Moorenweis, info@heigl-fenster.de
Tel.: 08146/244, Fax: 1701, www.heigl-fenster.de

SCHÜCO

FOCUS TOP IMMOBILIEN PARTNER 2023

HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/ vermieten?

Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

mehr als **50 Jahre HEOS**

40 Bewertungen
AUSGEZEICHNET
4,88 / 5,00

ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 803 83 • info@heos.de • www.heos.de

Entwicklung eines Baugebiets an der Alpenstraße – Erweiterung des Bürgerbeteiligungsprozesses

Ein Teil der unbebauten Fläche zwischen Alpenstraße, Zugspitzstraße und Kleinem Ascherbach befindet sich im Eigentum der Stadt Puchheim und soll als Baugebiet entwickelt werden.

Um die Öffentlichkeit angemessen in diesen Prozess einzubinden, wurde im Oktober 2021 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt ein Bürgerbeteiligungs-

konzept verabschiedet.

Dieses Konzept sieht vier Veranstaltungen vor: eine Auftaktveranstaltung im November 2022, eine erste öffentliche Bürger:innenwerkstatt im Mai 2023, eine nicht-öffentliche Stadtmacher:innenwerkstatt im Juni 2023, bei der die Ergebnisse der ersten Werkstatt aufgegriffen und vertieft wurden, sowie eine zweite öffentliche

Bürger:innenwerkstatt.

Bei den drei bereits durchgeführten Veranstaltungen wurden vielfältige Aspekte rund um das Thema „Bebauung“ diskutiert. Bevor die abschließende zweite Bürger:innenwerkstatt gestartet wird, soll ein neues Format den Beteiligungsprozess bereichern. Zum Jahresbeginn 2024 möchte die Stadt zu einer Veranstaltung mit dem

Titel „Architektur für morgen“ einladen, in der Baukultur und Wohnen nochmals ganzheitlich und über das Projekt Alpenstraße hinaus betrachtet und diskutiert werden können. Der Termin der zweiten öffentlichen Bürger:innenwerkstatt verschiebt sich hierdurch von Herbst 2023 auf Samstag, 16. März 2024. Weitere Details zu den Veranstaltungen wer-

den zeitnah bekannt gegeben.

Ziel aller Beteiligungsformate ist die Erstellung eines Leitbildkatalogs, der als Diskussionsgrundlage für den Stadtrat dient und als Anhang in die Auslobung eines Planungswettbewerbs einfließt. Weitere Infos sind auf der Website zu finden unter www.puchheim.de/alpenstrasse.

Weihnachtsfeiern für Seniorinnen und Senioren

Die Stadt Puchheim lädt ihre älteren Bürgerinnen und Bürger ab 67 Jahren zu zwei Weihnachtsfeiern im Kulturzentrum PUC ein. Die erste Feier für die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Bahnhof Nord beginnt am Dienstag, 5. Dezember 2023, um 14 Uhr. Zur zweiten Feier treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Bahnhof Süd und Puchheim-Ort am Mittwoch, 6. Dezember 2023, um 14 Uhr.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl und die Seniorenreferent:innen Barbara Ponn und Michael Peukert würden sich freuen, wieder möglichst



viele Besucherinnen und Besucher im weihnachtlich geschmückten Puchheimer Kulturzentrum in der Oskar-Maria-Graf-Straße 2 begrüßen zu können. In gemütlicher Runde werden Punsch und Stollen gereicht. Musik und Gesang, Geschichten und Gedichte stimmen auf die Weihnachtszeit ein. Da die Stadt Puchheim natürlich nur orts-

ansässige Seniorinnen und Senioren einladen kann, wird darum gebeten, den Personalausweis mitzubringen.

Mit dem Bus zur Weihnachtsfeier:

Für die Anfahrt zur Weihnachtsfeier am 5. Dezember werden für die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Bahnhof Nord Busse mit folgenden Abfahrtszeiten eingesetzt:

Erste Haltestelle Lagerstraße (Übergangwohnheim „Brücke“, vormals „Pension Hochland“): 1. Abfahrt 12.45 Uhr, 2. Abfahrt 13.35 Uhr. Zweite Haltestelle Lagerstraße / Hauptschule: 1. Abfahrt

12.47 Uhr, 2. Abfahrt 13.37 Uhr. Dritte Haltestelle beim Wohnpark Roggenstein: 1. Abfahrt 12.49 Uhr, 2. Abfahrt 13.39 Uhr. Vierte Haltestelle AEZ Puchheim: 1. Abfahrt 12.51 Uhr, 2. Abfahrt 13.41 Uhr. Fünfte Haltestelle Lochhauser Straße / Nordendstraße: 1. Abfahrt 12.53 Uhr, 2. Abfahrt 13.43 Uhr. Für die Rückfahrt steht der Bus ab 16.30 Uhr am PUC bereit.

Für die Anfahrt zur Weihnachtsfeier am 6. Dezember werden für die Seniorinnen und Senioren aus Puchheim-Ort und Puchheim-Bahnhof Süd Busse mit folgenden Abfahrtszeiten eingesetzt:

Erste Haltestelle Puchheim-Ort, Pension „Obermayer“, Fischerstraße: 1. Abfahrt 12.45 Uhr, 2. Abfahrt 13.25 Uhr. Zweite Haltestelle Pfarrheim Puchheim-Ort: 1. Abfahrt 12.47 Uhr, 2. Abfahrt 13.27 Uhr. Dritte Haltestelle Schule Puchheim-Ort, Mitterlängstraße: 1. Abfahrt 12.49 Uhr, 2. Abfahrt 13.29 Uhr. Vierte Haltestelle Allinger Straße / Egenhoferstraße: 1. Abfahrt 12.51 Uhr, 2. Abfahrt 13.31 Uhr. Fünfte Haltestelle Haus Elisabeth / Sprengerstraße: 1. Abfahrt 12.53 Uhr, 2. Abfahrt 13.33 Uhr. Für die Rückfahrt steht der Bus ab 16.30 Uhr am PUC bereit.

Tag des Ehrenamtes

Einladung zum adventlichen Umtrunk am 4. Dezember am Grünen Markt

Anlässlich des Tages des Ehrenamtes am Dienstag, 5. Dezember, lädt Erster Bürgermeister Norbert Seidl am Vorabend am Montag, 4. Dezember 2023, alle ehrenamtlich tätigen Personen in Puchheim sehr herzlich zu einem adventlichen Umtrunk ein.

Der Bürgermeister sowie Rosi Fischer, Leiterin des Mehrgenerationenhauses und Daniela Schulte, Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim, freuen sich, in der

Zeit zwischen 17 und 19 Uhr mit den ehrenamtlich tätigen Personen bei einer Tasse Punsch oder Glühwein und Gebäck ins Gespräch über ihr ehrenamtliches Engagement zu kommen.

Der Umtrunk findet statt an der adventlich geschmückten Ehrenamtshütte auf dem Grünen Markt.

Nähere Informationen dazu sind erhältlich beim Mehrgenerationenhaus unter Telefon 089/37413020 oder ebenfalls bei der Ehrenamtskoordination der Stadt Puchheim unter der Telefonnummer 089/80098-526.

Aktion „Puchheimer Wunschbaum 2023“

Im Rahmen der kinderfreundlichen Kommune soll die diesjährige Aktion „Puchheimer Wunschbaum“ wieder bedürftigen Puchheimer Kindern einen Wunsch zu Weihnachten erfüllen. Mit der Aktion können 50 Wunscherfüller:innen 50 bedürftigen Kindern 50 Wünsche erfüllen. Für jeden Wunsch hängt in den teilnehmenden Puchheimer Geschäften eine Wunschkugel. Ziel der Aktion ist es auch, die lokalen Geschäfte zu unterstützen.

Noch bis zum Mittwoch, 29. November 2023, dürfen

Gutscheine im Wert von 20 Euro für bedürftige Kinder unter 18 Jahren aus folgenden Puchheimer Geschäften gewünscht werden: African-Heart, Buchhandlung Bräunling, Daniel's Fachsport, das Schokolädchen und Southbag Megastore.

■ Nachweis muss beigelegt werden

Der Wunsch kann unter Angabe von Alter und Geschlecht des Kindes und dem Stichwort „Wunschbaum“ mit einer entsprechenden Kontaktmöglichkeit (E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) via E-Mail an sabine.tietel@puchheim.de oder über den Rathausbriefkasten an die Stadtverwaltung gesendet werden. Ein Nachweis über die bezogenen Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts muss als Anhang oder Kopie beigelegt werden.

Wer Wunscherfüller:in werden möchte, kann sich ab Freitag, 1. Dezember 2023, bis Samstag, 16. Dezember 2022, in den teilnehmenden Geschäften in Puchheim un-



ter dem Stichwort „Wunschbaum“ eine Weihnachtskugel für ein Kind aussuchen und einen Gutschein kaufen, der dann mit der Kugel im Geschäft verbleibt. Die Wunschbaum-Gutscheine werden anschließend gesammelt von Rathausmitarbeitenden abgeholt. Am Mittwoch, 20. Dezember 2023, können die weihnachtlich verpackten Wunschbaum-Gutscheine von 15 bis 17 Uhr im Rathaus Puchheim von den Wünschenden abgeholt werden. Foto: Stadt



GRÜNWERK

BAUMARBEITEN

PFLEGE | FÄLLUNG | SICHERUNG | SCHUTZ
WURZELSTOCKFRÄSEN | BAUFELDRODUNG
STANDORTSANIERUNGEN

Dipl. Ing. Tassilo Trauner
Augsburger Strasse 16 | 82194 Gröbenzell
Tel. 0 81 42 65 26 238 | Fax - 65 26 808
www.gruenwerk-baumarbeiten.de

IHR SPEZIALIST FÜR BAUMSCHNITT – RUNDUMSCHUTZ FÜR IHRE BÄUME!

Wieder Sterndermarkt im PUC am ersten Adventswochenende

Am 2. und 3. Dezember 2023 ist es wieder soweit: Puchheim heißt den Advent mit dem Sterndermarkt und seiner einzigartigen Mischung aus Kunsthandwerker-Ständen im Kulturzentrum PUC und klassischem Weihnachtsmarkt-Flair auf dem gegenüberliegenden Vorplatz der evangelischen Kirche willkommen.

Ein abwechslungsreiches Programm mit viel Kunst und Tradition für alle Generationen bereichert das Geschehen. An knapp 40 Ständen präsentieren Kunsthandwerker ihr Können, die Evangelische Kirche sorgt im Außenbereich für klassische Weihnachtsmarkt-Köstlichkeiten,

während die PUC-Gastronomie Brotspielerei die Sterndermarkt-Gäste Indoor kulinarisch überrascht. Das detaillierte Programm finden Sie auch unter www.puc-puchheim.de.

Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Der Eintritt ist frei.

■ Sterndermarkt-Programm am Samstag, 2. Dezember

14.00 Uhr: Feierliche Eröffnung mit Krippenspiel vom Kindergarten Regenbogen (PUC, Bühne)

15.00 Uhr: Motorsägenkunst mit Richard Litzinger (Außenbereich)

16.00 Uhr: Der Nikolaus kommt ins PUC

17.00 Uhr: Amperperchten (Außenbereich)

18.00 Uhr: Cantus P, Leitung: Astrid Sachs (PUC, Bühne)

■ Sterndermarkt-Programm am Sonntag, 3. Dezember

12.00 Uhr: Musikschule Puchheim: Schüler:innen der Klavierklasse Cornelia Oehl (PUC, Bühne)

13.30 Uhr: Musikschule Puchheim: Schüler:innen der Klavierklasse Cornelia Nonn-Jordache (PUC, Bühne)

14.00 Uhr: Motorsägenkunst mit Richard Litzinger (Außenbereich)



15.00 Uhr: Camille Saint-Saens „Karneval der Tiere“, ein Mitmachprogramm für Kinder mit Kulturamtsleiter

Horst Dinges (PUC, Gabriele Münter Zimmer)

16.30 Uhr: Schöne Wintermärchen und Geschichten von und mit Cordula Hubrich (PUC-Bühne)

Am Samstag von 14 bis 18 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 16 Uhr bietet die Stadtbibliothek Puchheim ein Malangebot im Max Reinhardt-Saal des PUC an.

Der Elternbeirat der „Denk mit“-Kita Eichenau veranstaltet am Samstag (14 bis 17 Uhr) eine Aktion Kinderschminken und Glitzertatoos im Foyer des PUC und das Mehrgenerationenhaus eine Himmelswerkstatt am Sonntag (14 Uhr bis 17 Uhr), ebenfalls im Foyer des PUC. **Foto: Stadt**

Lebender Adventskalender

Mit dem „Lebenden Adventskalender“ möchten das Puchheimer Kulturzentrum PUC und die Musikschule Puchheim den Puchheimerinnen und Puchheimern die Vorweihnachtszeit versüßen. An fast allen 24 Tagen im Dezember bis Weihnachten finden kleine Aktionen in Puchheim statt. Die meisten Aktionen dauern zwischen 15 bis 30 Minuten und starten um 18 Uhr. Abweichende Uhrzeiten sind bei den jeweiligen Programmpunkten angegeben.

Alle machen mit! Privatpersonen, Geschäfte, Institutionen und Vereine. Das Organisationsteam freut sich sehr, dass viele Ideen und Aktionen



eingegangen sind. Die einzelnen Veranstaltungsorte sind auf der städtischen Website unter www.puchheim.de, direkt über den beigefügten QR-Code oder in den im Stadtgebiet ausliegenden Flyern aufgelistet. Jeder Veranstaltungsort ist zudem mit einem goldenen Stern gekennzeichnet. Das Puchheimer Kulturzentrum PUC und die Musikschule Puchheim wünschen eine schöne Adventszeit. **Foto: iStockphoto**

Stadtbibliothek Puchheim – Lesung zur Adventszeit

Die Tage werden kürzer und kälter. Es ist Advent, die Kinder freuen sich auf den ersten Schnee. In der Stadtbibliothek Puchheim gibt es eine wunderbare Gelegenheit, sich auf die gar nicht so „staade“ Weihnachtszeit einzustimmen:

Am Freitag, 8. Dezember 2023, liest die Münchner Kinderbuchautorin Meike Haas von 16.30 bis 17.30 Uhr aus ihrem Buch „Der ausgebüxte Weihnachtsesel“. Die Lesung ist für Kinder ab drei Jahren geeignet.

Aus dem Inhalt: Noch vier Tage bis Heiligabend. Bei Familie Gregorian hat das Vorweihnachtschaos eingesetzt: Mira (8) quengelt von früh



bis spät, weil sie fürchtet, dass sie wieder kein Haustier zu Weihnachten bekommt.

Selina (11) schmiedet immer neue Pläne, wie sie die Verwandten dazu bringen kann, ihr diesmal keinen Wollpulli, sondern Geld zu

schenken.

Und Mama Elli möchte die Mädchen am liebsten in ihre Christstollen-Backorgie einspannen.

Da kommt die Meldung der Tageszeitung wie gerufen: ‚Esel aus der Lebendigen Krippe verschwunden – Mühlenhof setzt Belohnung aus!‘ Ausnahmsweise sind die Schwestern sich einig: Sie müssen den Weihnachtsesel finden!

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Die Stadtbibliothek Puchheim freut sich, viele Kinder (und Eltern) bei dieser vorweihnachtlichen Lesung begrüßen zu können.

Buchcover: Magellan Verlag

Stadtbibliothek Puchheim – Neue Satzung ab Januar 2024 mit Anpassung des Gebührenkonzepts

In der Sitzung des Puchheimer Stadtrats am 24. Oktober 2023 wurde eine neue Satzung für die Stadtbibliothek verabschiedet. Mit dieser Satzung tritt auch ein neues Gebührenkonzept ab dem 1. Januar 2024 in Kraft.

Der Bibliotheksausweis ist für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr auch weiterhin kostenlos. Für Erwachsene fällt künftig eine Jahresgebühr in Höhe von 12 Euro an. Die Gebühr wird bei der Erstanmel-

dung sowie immer dann fällig, wenn sich das Erstellungsdatum des Ausweises jährt.

Zur Erläuterung: Die Jahresgebühr fällt jeweils erst an, wenn nach Ablauf des Jahreszeitraums eine neue Ausleihe erfolgt. Leserinnen und Leser,

die bereits einen Ausweis besitzen, können diesen weiterhin nutzen. Sobald er nicht mehr gültig ist, wird eine Ausleihe erst wieder nach Zahlung der fälligen Jahresgebühr möglich. Diese kann direkt vor Ort in der Stadtbiblio-

thek in bar oder per Kartenzahlung beglichen werden.

Die ausführliche neue Gebührenordnung ist auf der Webseite der Bibliothek unter www.stadtbibliothek-puchheim.de/ausleihe/gebuehren/ zu finden.

Musikschule – Weihnachtskonzert

Am Samstag, 9. Dezember, um 17 Uhr ist es wieder soweit: Schülerinnen und Schüler der Musikschule setzen im Puchheimer Kulturzentrum PUC ein weiteres Mal ein Bilderbuch musikalisch um. Das diesjährige Bilderbuch „Im Winterwald“ von Daniela Kulot erzählt von Freundschaft und Zusammenhalt in wunderbarer Naturkulisse. Der Fuchs streift durch den schneebedeckten Wald. Ihm knurrt der Magen, aber weit und breit gibt es nichts zu fressen. Denn der Winter rückt freiwillig nichts raus. Nur das Eichhörnchen ist guter Dinge ... Schülerinnen und Schüler der Musikschule erzählen davon musikalisch, gelesen wird die Geschichte von Ines Neuland.

Privatpraxis Orthopädie

www.doctor-becker.de
Puchheim 089/849 333 50

Alle privaten Kassen und Beihilfe
Postbeamtenkassen – KVB I-III
Studententarif – Nicht Versicherte
Gesetzlich Versicherte als Selbstzahler

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di. & Do.: 09:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Mi. & Fr.: 08:00 – 16:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2024



Mit vierjähriger Verspätung feiert Michael Altinger sein 25-jähriges Bühnenjubiläum. Der bayerische Kabarettist präsentiert am 15. April 2024 um 20 Uhr im Puchheimer Festzelt sein „Best of“-Programm – eine unterhaltsame Zusammenstellung zeitloser Klassiker und fast vergessener Juwelen. Begleitet wird Altinger von den scharfen Klängen seines Gitarristen Andreas Rother.

Karten für den Kabarett-

abend können im Puchheimer Kulturzentrum PUC, bei der Buchhandlung Bräunling in Puchheim, im SW Kartenservice Germering, bei Amper-Kurier Tickets FFB sowie online unter puc-puchheim.de zu je 15 Euro erworben werden.

Weitere Infos sind erhältlich beim Volksfest-Team der Stadt Puchheim, Telefon 089/80098-197, E-Mail volksfest@auftakt-puchheim.de.

Foto: Martina Bogdahn

Winterpause für die Rikscha

Die Puchheimer Senior:innen-Rikscha verabschiedet sich in die Winterpause. Das ehrenamtliche Rikscha-Team hatte in diesem Jahr bei zahlreichen Ausflugsfahrten großen Spaß und freut sich schon auf viele neue Fahrgäste in der

kommenden Rikscha-Saison, die ab März wieder starten wird. Die Fahrten in der Rikscha sind ein kostenloses Angebot der Stadt Puchheim für alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Puchheim.

Alle Infos rund um die

Puchheimer Rikscha erhalten Sie bei der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim, Daniela Schulte, unter der Telefonnummer 089/80098-526 oder auf der Website unter www.puchheim.de/rikschafahrten.

Ein Backhaus für Puchheim-Ort – Stammtischgespräch

Am 6. November 2023 haben 25 Puchheimerinnen und Puchheimer gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl weiter an der Umsetzung eines Backhauses gearbeitet. Das Backhaus ist als Gewinner-Vorschlag aus dem Bürgerbudget Puchheim-Ort hervorgegangen, bei dem in der ersten Jahreshälfte 2022 Vorschläge für gemeinschaftsfördernde Projekte in Puchheim-Ort eingereicht und durch die Bürgerschaft abgestimmt werden konnten. Das Backhaus soll dazu

beitragen, den Zusammenhalt im Ort zu fördern und das Dorfleben zu bereichern.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Fatmir Gegic aus dem Hochbauamt der Stadtverwaltung haben den aktuellen Stand zum Backhausprojekt vorgestellt. Im August 2023 wurde der Bauantrag im städtischen Bauausschuss gestellt und genehmigt. Gegenwärtig steht noch die abschließende Genehmigung durch das Landratsamt aus. In der anschließenden Diskussion wurden

Details zur Konstruktion besprochen. Mit der Errichtung des Fundaments soll im Frühjahr 2024 nach der Frostperiode begonnen werden. Wenn der Termin für das Fundament in Aussicht ist, wird der nächste Stammtisch einberufen, um den Aufbau des Backhauses abzustimmen.

Weitere Informationen zum Backhausprojekt und das Protokoll zum Stammtisch sind auf der städtischen Website zu finden unter www.puchheim.de/buergerbudget-puchheim.

Mehrparteienprojekt Städtische Wohnraumentwicklungsgesellschaft – Spatenstich



Beim Spatenstich in der Dorfstraße (v.l.): Florian Neumaier (WEP), Quirin Radmer (WEP), Alfons Dosch (Fa. Bau Dosch GmbH); Johann Stürzer (WEP); Dr. Manfred Sengl (Zweiter Bürgermeister und Beiratsmitglied WEP), Jean-Marie Leone (Stadtrat und Beiratsmitglied), Norbert Seidl (Erster Bürgermeister und Beiratsvorsitzender), Richard Bader (Beiratsmitglied) Frank Schmidt (FS Frank Schmidt GmbH), Sebastian Streck (Architekturbüro Nagler) und Robert Kopp (FS Frank Schmidt GmbH).

FOTO: STADT

In feierlichem Rahmen fand am 26. Oktober 2023 der symbolische Spatenstich für ein neues Projekt der Städtischen Wohnraumentwicklungsgesellschaft Puchheim (WEP) in der Dorfstraße 1a und 1b in Puchheim statt.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl eröffnete die Veranstaltung mit einer Begrüßung und sprach über die Bedeutung dieses Standorts für die Stadt. Er betonte, dass die WEP mit dem Bau des Mehrparteienprojekts ein neues

Kapitel für diesen Ort aufschlägt. Das Projekt habe das Ziel, dringend benötigten Wohnraum zu schaffen, insbesondere im erschwinglichen Sektor, um den aktuellen Herausforderungen des Wohnraum Mangels gerecht

zu werden.

Das Grundstück wird mit insgesamt acht barrierefreien Wohnungen in zwei Hauseinheiten bebaut. Es werden vier Wohnungen mit je 67 Quadratmetern und vier Wohnungen mit je 80 Quadratmetern erstellt. Im Kellergeschoss des Verbindungstrakts sind zudem Fahrradstellplätze und Kellerräume geplant.

Nach dem symbolischen Spatenstich gab es ein gemeinsames Essen aller Beteiligten im Alten Schulhaus. Die anwesenden Gäste waren sichtlich erfreut über den erfolgreichen Start dieses vielversprechenden Projekts. In seiner Schlussbemerkung wünschte der Erste Bürgermeister eine unfallfreie Baustelle und freute sich auf die Fortsetzung und den Abschluss des Projekts.

Kinder-Sprechstunde



Am 28. Oktober 2023 fand auf dem Spielplatz am Krautweg in Puchheim-Ort eine Sprechstunde für Kinder und Jugendliche statt, bei der Erster Bürgermeister Norbert Seidl gemeinsam mit Kindern aus Puchheim Igelhäuser baute. Die Aktion verfolgte das Ziel, das Bewusstsein für den Naturschutz zu stärken und die junge Generation für die Bedürfnisse der heimischen Tierwelt zu sensibilisieren.

Die Kinder waren mit großer Begeisterung bei der Sache und halfen beim Bauen der drei Igelhäuser eifrig mit. Diese wurden nach Fertigstellung auf dem Spielplatz am Krautweg platziert und bieten den zukünftigen Bewohnern einen schönen Winterschlafplatz. Wer zuhause auch gerne Igelhäuser bauen möchte, findet die Bauanleitung auf der Website des Bund Naturschutz in Bayern.

Foto: Stadt

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Lärmaktionsplanung an Schienenwegen

Das Eisenbahn-Bundesamt startete am 20. November 2023 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Bis 2. Januar 2024 können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Lärmaktionsplanung (Runde 4) beteiligen. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform auf der Internetseite laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet. Eine Beteiligung ist für Bürgerinnen und Bürger ohne Anmeldung oder Registrierung möglich. Nur eine E-Mail-Adresse muss angegeben werden. Jede Person kann sich nur einmal beteiligen. Infos findet man auf laermaktionsplanung-schiene.de.

Deutschklassen der Puchheimer Mittelschule – Bürgermeister würdigte herausragende Arbeit

Erster Bürgermeister Norbert Seidl besuchte kürzlich die Deutschklassen der Puchheimer Mittelschule, in denen Kinder aus aller Welt gefördert und in ihrer Integration in Deutschland unterstützt werden. Diese Arbeit wird durch die finanzielle Unterstützung des Europäischen Sozialfonds in Bayern (ESF 2021 bis 2027) ermöglicht und ist eng mit dem Engagement der Kolping Akademie verbunden.

In den Deutschklassen, die von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Nationen besucht werden, spielt Maria Dolores Falcon Vargas, eine sozialpädagogische Fachkraft der Kolping Akademie, eine entscheidende Rol-

le. Sie betreut die 11- bis 15-Jährigen, die erst kürzlich mit begrenzten Deutschkenntnissen nach Deutschland gekommen sind. Sie hilft ihnen bei der Eingewöhnung. Falcon Vargas setzt auf gezielten Unterricht, differenziert in den Fächern Deutsch und Mathe und organisiert nachmittägliche Projekte, um den Schülerinnen und Schülern möglichst viel Kontakt zur deutschen Kultur und Sprache zu bieten.

Neben der Integration in die Gesellschaft liegt ein besonderer Fokus auf der erfolgreichen Integration in das bayerische Schulsystem. Falcon Vargas kann hierbei beeindruckende Erfolge vorweisen. In den fünf Jahren, in

denen sie im Rahmen des ESF-geförderten Deutschklassenprojekts in Puchheim arbeitet, gelingt es in der Regel 75 Prozent der Schülerinnen und Schüler, den Übergang in die Regelklassen der Mittelschule erfolgreich zu bewältigen.

Bürgermeister Norbert Seidl zeigte während seines Besuchs große Anerkennung für diese herausragende Arbeit und betonte die Bedeutung von sozialen Trägern wie der Kolping Akademie, die solche Erfolgsgeschichten in der Integration erst möglich machen. Auch Schulleiterin Monika Clark unterstrich die Bedeutung für die Schule: „Die Deutschklassen sind ein bewährtes Konzept zur Inte-



gration und mittlerweile ein fester Bestandteil unserer Schule.“

Die Stadt Puchheim und die gesamte Schulgemeinschaft sind stolz auf dieses Angebot zur Förderung der Integration und Bildungschancen und werden auch weiterhin gemeinsam daran arbeiten, Möglichkeiten und

Chancen für die Schülerinnen und Schüler zu gestalten.

Unser Foto zeigt (v.l.): Ersten Bürgermeister Norbert Seidl, Schülerinnen und Schüler der Deutschklassen, Schulleiterin Monika Clark, Lehrkraft Chamoun Mirjana und die sozialpädagogische Fachkraft Maria Dolores Falcon Vargas. **Foto: Stadt**

Veranstaltungsreihe TOPIC – Bei der Mittagstafel im Pfarrheim

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ besuchte Erster Bürgermeister Norbert Seidl die Mittagstafel des Sachbereichs Soziales des katholischen Pfarrverbands Puchheim im Pfarrheim St. Josef. Sie fin-



det jeden letzten Donnerstag des Monats statt, angeboten wird ein kostenfreies vegetarisches Mahl. Die Zubereitung der Gerichte wird von verschiedenen örtlichen Gastronomen übernommen. Bei der Veranstaltung im Oktober hatte das Restaurant Bürgerstuben ein schmackhaftes Essen bereitgestellt. Erster Bürgermeister Norbert Seidl nutzte die Gelegenheit, hinter die Kulissen der Essensausgabe zu blicken und sich mit den Gästen über das Angebot auszutauschen. „Wir bedanken uns ganz herzlich für das Engagement unserer örtlichen Gastronomie“, so der Bürgermeister.

Unser Foto zeigt (v.l.): José Pereira und Petra Mota von „Fairteilen“, Rosmarie Ehm, Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Pfarrer Stefan Menzel, Reinhild Friederichs und Maria Drexler (Caritas) **Foto: Stadt**

Neue Radzählstelle in Puchheim



Am 18. September 2023 wurde in der Fuß- und Radunterführung am Bahnhof die Zählstelle für den Radverkehr in Betrieb genommen. Alle Puchheimerinnen und Puchheimer wurden aufgerufen, zu tippen, an welchem Tag die Zählstelle die Puchheimer Postleitzahl voraussichtlich anzeigen wird. Über 20 Teilnehmende haben geschätzt und gleich zwei haben den Nagel auf den Kopf getroffen: Am 25. Oktober 2023 gegen 11 Uhr wurden 82178 Radfahrende erreicht.

Am 13. November wurden die Preise an die Sieger Lars Faehndrich und Michael Mayer überreicht. Beide erhielten ein Zahlenschloss, der sieben-

jährige Lars bekam noch einige „Goldtaler“ für den Besuch des Puchheimer Volksfests 2024.

Seit Inbetriebnahme wurden über 100 000 Radfahrende gezählt, unter der Woche entspricht dies rund 2300 Radfahrenden am Tag. Klare Spitzen sind zwischen 7 und 8 Uhr sowie zwischen 13 und 14 Uhr. Die Ergebnisse stehen auf der städtischen Website www.puchheim.de.

Unser Foto zeigt die Gewinnübergabe mit (v.l.) Erstem Bürgermeister Norbert Seidl, Lars Faehndrich, Michael Mayer und Katharina Dietel (Klimaschutzbeauftragte) und Christoph Knauf (Mobilitätsbeauftragter). **Foto: Stadt**

Reise in die Partnerstadt Salo

13 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Puchheim standen am 23. September 2023 am Münchner Flughafen. Angekommen in Helsinki, liefen sie mit ihrem Gepäck quer durch die pulsierende Hauptstadt Finnlands. Danach trennte sie nur noch eine Zugfahrt von ihren



Austausch-Schüler:innen in Salo. Jetzt hieß es, die Familien kennenzulernen und die Englischkenntnisse auszupacken.

Am nächsten Tag lernte die Gruppe den stellvertretenden Bürgermeister von Salo kennen. Im Rathaus erhielt sie eine Präsentation über Salo, bei der sie die Vielfalt der Möglichkeiten in der Stadt faszinierte.

Zudem besuchten die Schülerinnen und Schüler unter anderem den Sportunterricht, in dem sie sich an finnischem Baseball, dem Nationalsport, probierten. Um die nordische Natur zu erleben, übernachteten sie eine Nacht am Meer in Reila.

Zum Abschluss machten die meisten der Gruppe einen Ausflug nach Turku mit und abends fanden sich alle auf dem Herbstfest in Salo wieder, einem schönen Ausklang für den Austausch. **Foto: Gymnasium Puchheim**

Umweltamt – Fahrrad-Reparaturstationen im Winter eingelagert

Die Fahrrad-Reparaturstationen werden mit Wintereinbruch abgebaut und im Bauhof eingelagert. Ab Frühjahr werden sie wieder an

den bekannten Stellen an der Nord- und Südseite des S-Bahnhofs sowie an der Alten Bahnhofstraße in Puchheim-Ort bereitgestellt.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

**Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.**

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina Niedermeier



**Sparkasse
Fürstenfeldbruck**

Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum
Katharina.Niedermeier
@sparkasse-ffb.de

**Sparkassen
Immobilien
GMBH**
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Unternehmensbesuch bei der White Horse Laboratories GmbH

Elektronische Geräte mit immer kleineren, immer leistungsfähigeren Chips sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Nicht selten landen die Bauteile unter dem Mikroskop des Teams der White Horse Laboratories GmbH mitten in Puchheim.

Beim Besuch der White Horse Laboratories GmbH in der Lindberghstraße 12 erwartete Ersten Bürgermeister Norbert Seidl und Wirtschaftsförderin Sonja Weinbuch eine ungewöhnliche Kleiderordnung. Bevor sie mit Standortleiter



Horst Fischer das Oskar von Miller-Prüflabor betreten konnten, zogen sie sich zunächst anti-elektrostatische Schutzkleidung an, die eine mögliche menschliche Aufladung an den Boden abgibt. Denn für die zum Teil winzigen elektronischen Bauteile (die kleinsten sind 0,15 mm groß und bis zu 100 Euro wert) wäre eine elektrostatische Aufladung schädlich.

Die Lieferketten in der Branche sind lang und komplex; häufig sehen Komponenten original verpackt und

wie neu aus, es handelt sich jedoch um minderwertige Produkte oder geschickte Fälschungen. Die aktuell zwölf Mitarbeiter:innen des ersten europäischen Standortes von White Horse Laboratories in Puchheim überprüfen die Echtheit und Funktionalität der Bauteile mittels zahlreicher Methoden wie unter anderem der Röntgenanalyse.

Weltweit hat das Unternehmen neun Standorte und fünf Prüflabore mit insgesamt rund 200 Mitarbeiter:innen, unter anderem in China und

den USA. In Puchheim kommen die Mitarbeiter aus zehn verschiedenen Nationen.

Bis Ende 2024 möchte Fischer die Größe des Teams verdoppeln. Der Name des Unternehmens White Horse Laboratories ist aus der Mythologie abgeleitet: In vielen Kulturen verkörpert das weiße Pferd Reinheit und Wahrhaftigkeit und triumphiert über das Böse.

Unser Foto zeigt (v.l.) Standortleiter Horst Fischer und Ersten Bürgermeister Norbert Seidl. **Foto: Stadt**

Umweltamt – Gartenarbeit im Herbst

Jetzt im Herbst stellt das Laub von Bäumen und Sträuchern für manchen Gartenliebhaber eine große Herausforderung dar. Doch hier gilt: Weniger ist mehr! Zwar ist es wichtig, das Laub vom Rasen zu entfernen, aber an anderer Stelle erfüllt das Herbstlaub wichtige Funktionen. Es schützt vor Frost und Austrocknung und dient Kleinlebewesen, insbesondere den Regenwürmern, als Nahrung.

Im nächsten Frühjahr werden durch das Verrotten des Laubs Nährstoffe freigesetzt und die Flächen natürlich gedüngt. Darum sollte das Laub auf Staudenbeeten sowie unter Bäumen und Sträuchern liegen bleiben. Gartenerde oder Strauchschnitt, leicht über die Blätter gestreut, schützt vor Fortwehen.

Abgeraten wird von der Verwendung von Laubsaugern und Laubbläsern. Deren Schaden ist ungleich größer als ihr Nutzen, denn sie verbrauchen Energie, stoßen schädliche Abgase aus, wirbeln Feinstaub, Keime und Allergene in großen Mengen auf und machen erheblich Lärm.

Laubsauger saugen darüber hinaus auch kleinere Bodenlebewesen auf und stören die Bodenfauna damit empfindlich. Übrigens: Entgegen einer weit verbreiteten Meinung geht die Arbeit mit dem Laubbläser im allgemeinen auch nicht schneller als mit Besen und Rechen.

Umweltamt – Wärmeplanung in Puchheim

Anfang Oktober hat der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt beschlossen, einen kommunalen Wärmeplan für das Stadtgebiet erstellen zu lassen. Am 1. Januar 2024 soll das Wärmeplanungsgesetz auf Bundesebene in Kraft treten. Danach werden die Kommunen verpflichtet, bis zu einem bestimmten voraussichtlich Mitte 2028) einen kommunalen Wärmeplan vorzulegen. Die genauen Rahmenbedingungen sollen die Bundesländer festlegen.

Die kommunale Wärmeplanung ist ein langfristig angelegtes Planungsinstrument auf kommunaler Ebene. Sie soll ein auf die lokalen Bedingungen abgestimmtes, ganzheitliches Vorgehen zur Wärmewende vor Ort ermöglichen. Insbesondere wird durch die Wär-

meplanung festgelegt, in welchem Teil der Kommune vorrangig welche Art der Wärmeversorgung eingesetzt werden soll – ein Thema, das alle interessiert, die sich mit dem Gedanken an eine neue, möglichst klimafreundliche Heizung tragen. Dabei wird laut Gesetz unterschieden in Gebiete, die sich für ein Wärmenetz, ein Wasserstoffnetz oder eine dezentrale Wärmeversorgung eignen.

Für die Erstellung des Wärmeplans der Stadt Puchheim soll noch vor Jahresende eine Förderung beantragt werden. Deren Bewilligung wird voraussichtlich circa ein halbes Jahr dauern; erst anschließend kann der Auftrag vergeben werden. Die tatsächliche Erstellung des Wärmeplans wird dann voraussichtlich etwa ein Jahr in Anspruch nehmen.

Der Kulturverein Puchheim informiert

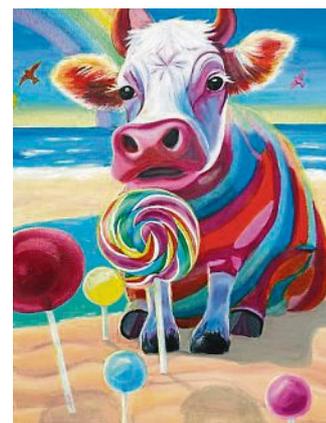
Adventskalenderaktion

„Gemeinsam für Puchheim“

Der Kulturverein Puchheim e.V. überrascht mit einer außergewöhnlichen Adventskalender-Aktion. Unter dem Motto „Gemeinsam für Puchheim“ wurden 24 Puchheimer Persönlichkeiten gebeten, 20 x 20 Zentimeter große Leinwände künstlerisch zu gestalten.

Die Kunstwerke finden in den Schaufenstern des Puchheimer Kaffeehauses Platz, wo täglich ein neues Werk entrollt wird. Nach Abschluss der

Aktion werden die Bilder versteigert und die Erlöse fließen in die Unterstützung bedürftiger Kinder in Puchheim. Die Bilder sind zudem täglich auf der Website des Kulturvereins zu bewundern.



Kompositionen dargestellt wird. Diese beiden Pole interagieren, um Spannung und Bedeutung zu erzeugen. Ruhe kann die Unruhe betonen, sie verstärken oder kontrastieren, wodurch eine tiefere emotionale Resonanz entsteht. Es spiegelt das Leben selbst wider, das oft von einem ständigen Wechsel zwischen Ruhe und Unruhe geprägt ist und veranschaulicht, wie Kunst unser Verständnis und unsere Empfindungen bereichert.

Offenes Mal-Atelier

Der Kulturverein Puchheim bietet für alle, die sich mit kreativen Gleichgesinnten künstlerisch austauschen wollen und gemeinsam an ihren jeweiligen Projekten malen, zeichnen oder gestalten möchten, ein offenes Mal-Atelier an. Es findet statt für Erwachsene ab 16 Jahren am Freitag, 15. Dezember 2023, sowie am Freitag, 19. Januar 2024, jeweils von 18 bis 21 Uhr. Für Kinder ab sechs Jahren am Samstag, 16. Dezember 2023, sowie am Samstag, 20. Januar 2024, jeweils von 10 bis 12 Uhr.

Ort: Atelier des Kulturvereins, Ringpromenade 3, 82178 Puchheim. Weitere Termine 2024 sind jeweils am dritten Wochenende im Monat. Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an almut.verfuerth@kulturverein-puchheim.de oder 01774802228. **Foto: Kulturverein**

Ausstellung „Un-Ruhe“ bis 3. Dezember

Der Kulturverein Puchheim zeigt noch bis zum 3. Dezember die Ausstellung „Un-Ruhe“ der bildenden Künstler:innen des Vereins auf der Galerie des PUC. Der Eintritt ist frei.

Das Verhältnis von Ruhe und Unruhe in der Kunst ist ein zentrales Thema, das die Bandbreite menschlicher Erfahrungen einfängt. Ruhe repräsentiert oft Stabilität, Harmonie und Gleichgewicht in einem Kunstwerk, während Unruhe durch Elemente wie dynamische Linien, kontrastreiche Farben oder gestörte

„Mein Konto ist im Plus. Und ich topfit.“
Oleksandr, 29
Student und Zusteller

Wir suchen Zeitungszusteller im Raum Puchheim. Weitersagen!

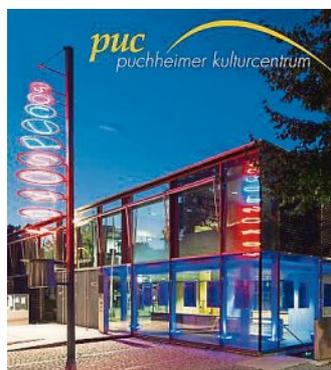
Auch ganz in der Nähe Ihres Wohnorts!

Zeitungsvertrieb Fürstenfeldbruck GmbH
Herbert Glaser, Tel.: 089 / 53 06 313
SMS oder WhatsApp: 0151 / 14 04 38 12
E-Mail: info@heimatzeitungen-zusteller.de
www.heimatzeitungen-zusteller.de



Willkommen daheim.
merkur.de

Das Programm des Puchheimer Kulturcentrums PUC im Dezember 2023



KAMMERMUSIK
Montag, 11. Dezember 2023
20 Uhr

119. Kammermusik in Puchheim „Bilder aller Arten“

Die ganze Bandbreite der verschiedensten kammermusikalischen Besetzungen präsentieren Mitglieder des Staatstheaters am Gärtnerplatz mit Werken europäischer Komponisten aus drei Jahrhunderten: Leo Smit war Niederländer mit portugiesischen Wurzeln und ließ sich in Paris inspirieren, Graham Waterhouse stammt aus London und lebt in München, Ralph Vaughan Williams studierte in London, Berlin und Paris und gilt als wichtigster Vertreter der englischen Spätromantik. Ein Hauptwerk der russischen Romantik, die Bilder ei-

ner Ausstellung, hat der Norweger Dag Jensen, der in diesem Konzert als Gast mitwirkt, für fünf Fagotte gesetzt. Leo Smit (1900 - 1943): Sextett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier; Modest Mussorgsky (1839 - 1881): Bilder einer Ausstellung für vier Fagotte und Kontrafagott (arr. Dag Jensen); Graham Waterhouse (*1962): Concentricities für Klarinette, Violoncello und Klavier; Ralph Vaughan Williams (1872 - 1958): Quintett c-Moll für Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Klavier.

Veranstalter:
Stadt Puchheim und
Kulturverein Puchheim e.V.
PUC, Großer Saal
Eintritt: 20,70 Euro;
ermäßigt 17,40 Euro;
Schüler/Studenten 8,60 Euro

BAIRISCHE ERZÄHLUNG MIT MUSIK

Donnerstag, 14. Dezember 2023
20 Uhr

A Weihnachtsgeschicht

Charles Dickens berühmte Geschichte auf Bairisch von und mit Amelie Diana und Andreas Bittl. Zwei Münchner Kindl haben Charles Dickens Weihnachtsgeschichte „A Christmas Carol“ aus dem

Jahr 1843 ins Bairische übertragen und einen szenischen Abend mit Musik daraus gemacht. Mal humorvoll, mal besinnlich erzählen sie die Geschichte vom kaltherzigen Geschäftsmann Eberhard Gschaftl, der im München des 19. Jahrhunderts lebt. Der alte Grantler wird von drei Geistern heimgesucht, die ihn mit seinem bisherigen Dasein konfrontieren und damit die jahrzehntealten Mauern um sein Herz zum Bröckeln bringen. Umrahmt wird die Erzählung von altbairischen Weihnachtsliedern, gschertn Gstanzln und hintersinniger Wirtshausmusik mit Akkordeon und Gitarre.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Großer Saal
Eintritt: 28,40 Euro;
ermäßigt 25,10 Euro

KINDERPROGRAMM

Freitag, 15. Dezember 2023
10 Uhr und 15 Uhr

Weihnachtsgans Auguste

Freche Komödie in drei Akten mit Puppen, Menschen und Musik von W. A. Mozart. Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Friedrich Wolf. Opersänger L. Löwenhaupt bringt in weihnachtlicher Vor-



Die Weihnachtsgans Auguste schnattert kurz vor dem Fest durch das Programm des PUC.

FOTO: PRIVAT

freude bereits im November eine dicke lebendige Gans mit nach Hause. Doch bis es soweit ist, freundet sich Söhnchen Peter mit dem zünftigen Weihnachtsbraten an. Peter und „seine Gustje“ werden schier unzertrennlich und es wird selbst dem heldenhaften Opernstar nicht leicht, Gans Auguste in den Topf zu bekommen. Kein Versuch bleibt aus – und was gibt es am Ende? Gibt es Weihnachtsgänsebraten? Oder doch eher ... Apfelmus? Ein amüsantes Stück zu Weihnachten und zu der Frage, was an Weihnachten das Wichtigste sei – der Trubel, Prunk und das Festtagsessen

auf der einen, Zuneigung und Familie auf der anderen Seite. Ein köstlich lebendiges Stück Theater für Groß und Klein ab vier Jahren.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Großer Saal
Eintritt: 9,30 Euro,
ermäßigt 5,30 Euro

Vorverkauf

- ★ PUC
- ★ puc-puchheim.de
- ★ Buchhandlung Bräunling Puchheim
- ★ SW Kartenservice Germering
- ★ Amper Kurier Ticket Fürstenfeldbruck

Puchheimer Jugendkammerorchester – Weihnachtskonzerte 2023

Das Ende des 30-jährigen Jubiläums feiert das PJKO Puchheimer Jugendkammerorchester unter der Leitung von Peter Michielsen mit zwei Konzerten:

Sonntag, 10. Dezember, um 16 Uhr in der Katholischen Kirche St. Johann Baptist in Gröbenzell
Samstag, 16. Dezember,

um 18 Uhr in der Katholischen Kirche Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort im Rahmen des „Lebenden Adventskalenders Puchheim“

Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Vivaldi, Barber und Grieg. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Das PJKO freut sich über eine Spende. Eine Anmeldung ist

nicht erforderlich.

Intensiv bereitet sich das „verjüngte“ Orchester – ältere Mitglieder sind ausgeschieden, neue dazu gekommen – auf die beiden Konzerte vor. Die Herbstferien verbrachte das PJKO zu Proben tagen in der Musikakademie Schloss Alteglofsheim bei Regensburg.

Foto: PJKO



Die vhs Puchheim informiert – Kurse zur Adventszeit

Im Dezember bietet die VHS einige Kurse für Kinder und Erwachsene an, mit denen sich die Vorfreude auf Weihnachten noch steigern lässt.

Am Samstag, 2. Dezember, findet beispielsweise ein gemeinsames Adventssingen statt, bei dem die Dozentin an der Hochschule für Musik nicht nur Weihnachtslieder auffrischt, sondern auch dafür sorgt, dass sie stimmlich zu einem Erlebnis werden.

Eine Führung in der Alten Pinakothek gibt einen hervorragenden Einblick in die Tradition des Weihnachtsgeschehens in der Kunst über die Jahrhunderte.

Ein Backkurs vermittelt die Geheimnisse der finnischen Weihnachtsbäckerei und beim Nunofilzen können Kunstwerke mit Wolle und Seide hergestellt werden.

Kinder können an einem Bastelkurs die letzten Weihnachtsgeschenke basteln. Auch nach-

haltig kann Weihnachten mit der Herstellung von Geschenkpapieren werden. Tolle Tipps, welche Materialien sich dafür eignen, vermittelt die Dozentin im Kurs am 3. Dezember.

Wem das alles zu viel ist vor den Feiertagen, sollte sich überlegen, ob er sich oder Anderen eine Freude mit einem Geschenkgutschein der Volkshochschule machen möchte.

Denn auch nach Weihnachten gibt es zahlreiche Kurse und Veranstaltungen und das Beste an den Gutscheinen ist, dass sie auch Monate später noch eingelöst werden können. **Alle Veranstaltungen gibt es im Programmheft der VHS und online** unter www.vhs-puchheim.de. Gutscheine sind unter 089/803710 oder während der Öffnungszeiten der VHS erhältlich. Jetzt kommt aber erst einmal die Adventszeit und dafür wünscht das Team der Volkshochschulen Puchheim-Eichenau Besinnlichkeit und viel Vorfreude auf die Feiertage.

Puchheimer Podium – Programm im Dezember: Meditatives Kerzenziehen im Advent. Am Dienstag, 19. Dezember, 19 Uhr in der Kirche St. Josef. Gebühr 5 Euro sowie Materialkosten. Referentin: Gabriele Schlüter, Werk- und Gestaltpädagogin.

MARKISEN
Sparen Sie jetzt!

Ständige Musterschau
auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
Mo.–Fr. 8–12 und 13–17 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

Brandt + Zäuner

FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck
Tel. (08141) 1431
Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.mobel-feicht.de

Obst- und Gartenbauverein Puchheim-Ort



Am 20. Oktober fand das alljährliche Kürbisfest der Grashupfa, der Kindergruppe des Obst- und Gartenbauvereins Puchheim-Ort, statt. Die Kinder schnitzten mit ihren Eltern Kürbisse und bastelten Igel aus Salzteig und Bucheckern. Dazu gab es leckere Kürbissuppe, Kuchen und Stockbrot.

Die Grashupfa treffen sich jeden dritten Montag im Monat zum Garteln und Spiele machen, Basteln und Experimentieren. Das Angebot richtet sich an Ortler Grundschüler. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne unter www.ogv-puchheim.de informieren.

Foto: OGV Puchheim-Ort

Schützengesellschaft Eintracht Puchheim



Man brauchte ein bisschen Glück, um beim Martinschießen der Eintrachtler zu gewinnen. Die Zahl nach dem Komma entschied am Ende. Am zielsichersten war Fritz Keim (Foto Mitte) mit 57 Punkten. Es folgten Irene Bucher und Elmar Hackenspieler.

Foto: Schützengesellschaft

Tag der Menschenrechte – Briefmarathon

Der internationale Briefmarathon ist die weltweit größte Aktion für die Menschenrechte, die amnesty international seit 2003 in jedem Jahr rund um den Internationalen Tag der Menschenrechte am 10. Dezember durchführt. Jedes Jahr werden weltweit mehr als fünf Millionen Briefe für zehn ausgewählte Menschen oder Gruppen von Menschen geschrieben, die von Menschenrechtsverletzungen betroffen oder bedroht sind.

Mit Appellbriefen an die jeweiligen Regierungen sollen die Verantwortlichen dazu bewegt werden, Menschenrechtsverletzungen zu beenden.

Auch in Puchheim gibt es wieder einen Briefmarathon. Er wird am Dienstag, 5. Dezember 2023, um 9 Uhr im Beisein von Erstem Bürgermeister Norbert Seidl im Rathaus eröffnet. Vertreter der

Ortsgruppe von amnesty international werden drei Fälle von Menschenrechtsverletzungen in den USA, Kirgisistan und Tunesien vorstellen. Bis Dienstag, 12. Dezember 2023, besteht dann die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten des Rathauses die ausliegenden Briefe zu unterschreiben. Am Briefmarathon kann man sich auch online unter www.briefmarathon.de beteiligen.

Verein Campo Limpo und amnesty international – Schweigekreis

Am Sonntag, 10. Dezember 2023, um 18.30 Uhr rufen der Verein Campo Limpo und die Ortsgruppe von amnesty international wieder zu einem Schweigekreis um das Mahnmal „Nord-Süd-Durchblick“ am nördlichen Ausgang des Puchheimer S-Bahnhofs auf.

Bürgermeister Norbert Seidl wird die Friedenstaube mitbringen und die aktuelle Bedeutung der vor 75 Jahren als Konsequenz des Zweiten

Weltkrieges von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedeten Erklärung der Menschenrechte hervorheben. Campo Limpo wird eine verstärkte natur- und menschenverachtende Ausbeutung von Rohstoffen



in Ländern des globalen Südens ansprechen. Diese droht, wenn wir die Klimaziele nur durch den technischen Ersatz fossiler durch regenerative Energien ohne erhebliche Einsparungen erreichen wollen. Dann wird zum Zusammensein im Pfarrsaal von St. Josef eingeladen mit Liedermacher Johannes Seibold und ermutigenden Lebensliedern.

Die Grafik zeigt das Symbol für die Menschenrechte.

VdK-Ortsverband hat wieder eine Vorstandschaft

Auf der Mitgliederversammlung am 22. Oktober 2023 wurden folgende Ehrenamtliche für zwei Jahre gewählt: Dieter Dürr (1. Vorsitzender), Marion Wildenauer (2. Vorsitzende), Elke Severin (Kassiererin), Winfried Kitter (Schriftführer) und Manilyn Dürr (Beisitzerin). Die geheime Wahl wurde von Erstem Bürgermeister und VdK-Mitglied Norbert Seidl geleitet.



Der Vorstand will den Ortsverband wieder präsent machen. Veranstaltungen mit inklusivem Charakter sollen die Menschen wieder unter die Menschen bringen. Barrierefreiheit soll mehr Unterstützung finden. Dazu wird der VdK Puchheim auch die Vernetzung und Zusammenarbeit mit den sozialen Einrichtungen der Stadt angehen.

Als Erstes soll der Puchheimer VdK-Stammtisch wieder belebt werden. Er findet jeden ersten Donnerstag im Monat in der Sportgaststätte Takis, Bürgermeister-Ertl-Str. 7a, statt.

Ein Infostand ist für Samstag, 9. Dezember, auf dem Wochenmarkt vorgesehen. Die Weihnachtsfeier findet am Samstag, 16. Dezember, ab 14 Uhr in der Sportgaststätte statt.

Der Ortsvorstand Puchheim ist unter E-Mail info@VdK-Puchheim.de zu erreichen.

Unser Foto zeigt (v.l.): Manuela Lippold (Kreisgeschäftsführerin), Roland Müller (Kreisvorsitzender Fürstenfeldbruck), Manilyn Dürr, Dieter Dürr, Winfried Kitter, Marion Wildenauer, Elke Severin und Norbert Seidl.

Foto: VdK-Ortsverband



Wir suchen ein Haus oder Grundstück zum Kaufen

Wir sind eine junge Familie mit zwei kleinen Kindern und würden uns sehr freuen, wenn Sie uns ein Häuschen anbieten würden, indem unsere Kinder glücklich aufwachsen können.

Telefon: 0176 556 08 774



Evangelische Gemeinschaft Puchheim

Die Evangelische Gemeinschaft Puchheim veranstaltet am Samstag, 2. Dezember, ab 15 Uhr in ihren Gemeinderäumen in der Boschstraße 7 ein Advents-Café mit Verkauf einer vielfältigen Auswahl von Büchern, Kalendern, Weihnachtskarten und kleinen Geschenkartikeln sowie einer Bastelwerkstatt für Kinder. Groß und Klein sind herzlich willkommen, die vorweihnachtliche Atmosphäre bei köstlichen Kuchen, Waffeln, Tee und Kaffee zu genießen. Weitere Infos sind erhältlich unter E-Mail heike.voss@eg-p.de.

Angebote des Mehrgenerationenhauses



Mehr Generationen Haus

Jeden Montag, 9 bis 12 Uhr: Handy-Sprechstunde mit Roland Ruppenthal. Für die jeweils 45-minütigen kostenlosen Einzelberatungen ist ein Termin notwendig.

Jeden Mittwoch, 10 bis 11 Uhr: „Puchheim bewegt sich“ in der Alten Schule in Puchheim-Ort, Augsburgstr. 5. Bitte bequeme Kleidung und eine Matte als Unterlage mitbringen. Ohne Anmeldung.

Jeden Mittwoch, 10 bis 12 Uhr: Offenes Handarbeitscafé. Ohne Anmeldung.

Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Radlwerkstatt für Kinder und Jugendliche im Jugendzentrum „STAMPS“. Ohne Anmeldung.

Jeden Donnerstag, 14 bis 17 Uhr: Jobbegleitung und Ausbildungsakquise für Asylberechtigte, Geduldete und Asylbewerber über 25 Jahre sowie Personen mit Migrationshintergrund – eine Kooperation mit PVM Consulting München. Terminvereinbarung telefonisch unter 089/18951440 und 0176/23443899.

Jeden Freitag, 10 bis 12 Uhr: Computerhilfe für jedes Alter. Für die circa einstündigen, kostenlosen Einzelberatungen ist ein Termin erforderlich.

Jeden Samstag, 8.30 bis 10.45: Deutschkurs für Frauen – eine Kooperation mit dem Brucker Forum. Anmeldung immer samstags um 8.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus bei der Kursleitung. Nicht in den Ferien.

Dienstags, 14-tägig, 19 bis 20.30 Uhr: Offener Gospel-Workshop mit den Gospel-Workshoppnern.

Donnerstags, 14-tägig, 9 bis 12 Uhr: e:du (Opstapje) – Spiel- und Lernprogramm für Familien mit Kindern ab sechs Monaten. Eine Kooperation mit dem Sozialdienst Germering. Kontakt: Monika Prommer, Telefon 089/37984227.

Das nächste Sonntagscafé findet erst wieder am 7. Januar zwischen 14 und 17 Uhr statt.

Das Repaircafé hat jeden dritten Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet, das nächste Mal allerdings erst wieder am 20. Januar. Ohne Anmeldung. Informationen unter Telefon 0175/2947161.

Internationaler Frauentreff: Einmal monatlich samstags von 14 bis 16 Uhr im Café des MGH, in Kooperation mit Familienstützpunkt. Nächster Termin 16. Dezember. Ohne Anmeldung.

Jeden ersten Montag im Monat, 15 bis 16 Uhr: Demenz- und Pflegegespräch ohne Anmeldung im Café des MGH am 4. Dezember. Für ein ausführliches Gespräch kann in der Zeit zwischen 16 und 17 Uhr ein Beratungstermin unter Telefon 089/800631-318 oder E-Mail an lebenimalter@sozialdienst-puchheim.de vereinbart werden.

Jeden letzten Donnerstag, 15.30 bis 17 Uhr: Offenes Angehörigentreffen Demenz. Am 30. November, Termin im Dezember entfällt. Kostenlose und unverbindliche Teilnahme. Kontakt: Telefon 089/800631-318 oder E-Mail lebenimalter@sozialdienst-puchheim.de.

Weitere Angebote mit Terminvereinbarung: Individuelle, diskrete und kostenlose Beratung bei finanziellen Sorgen. Digitalbegleitung für Senior:innen nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause. Weitere Informationen unter Telefon 089/37413030 oder Telefon 089/80098526.

Mehrgenerationenhaus, Heussstraße 3 in Puchheim. Bürozeiten dienstags und donnerstags von 9.30 bis 12 Uhr. Tel. 089/37413020, E-Mail info@zap-puchheim.de, www.puchheim-mehrgenerationenhaus.de. Angaben für alle genannten Veranstaltungen ohne Gewähr.

Kinderhaus Farbenspiel – Elternabend und Wahl Elternbeirat

Nachdem die Kleinen Anfang September bereits gut ins neue Krippen- beziehungsweise Kindergartenjahr gestartet waren, gab es im Kinderhaus Farbenspiel Ende September auch einen ersten Kennenlernabend für die Eltern.

Wie bereits im letzten Jahr konnten die Eltern zunächst

in den Gruppen ihrer Kinder die anderen Eltern und die Erzieher:innen kennenlernen. Danach fand für jedes Haus getrennt die Wahl des Elternbeirates statt. Der Elternbeirat arbeitet eng mit der Einrichtung zusammen und ist Sprachrohr für die Elternschaft.

Im Anschluss daran trafen

sich alle Eltern und Erzieher:innen häuser- und gruppenübergreifend in der Turnhalle und konnten bei einem schmackhaften Fingerfood-Buffer den Abend entspannt ausklingen lassen und auf das kommende Krippen- bzw. Kindergartenjahr anstoßen.

Fotos: Kinderhaus Farbenspiel



Termine und Angebote des Familienstützpunktes Puchheim

Babysitter gesucht? Wenn Sie eine Babysitterin oder Leihoma suchen, die stundenweise auf Ihr(e) Kind(er) aufpasst, wenden Sie sich gern an den Familienstützpunkt.

Offenes Babycafé. Donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr im Pumuki, Nordendstraße 7. Für alle Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr, die gerne andere Eltern treffen und sich austauschen möchten.

Der Kostenbeitrag beträgt : 1 Euro pro Familie. Keine Anmeldung erforderlich. Nur außerhalb der Schulferien.



Der Familienstützpunkt Puchheim ist dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Sie können gerne einen Termin unter der Telefonnummer 089/55050934 oder auch per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de vereinbaren oder zu den Öffnungszeiten in der Lochhauser Straße 33 vorbeikommen.

Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim

Der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim leistet für die Seniorinnen und Senioren der Stadt Puchheim äußerst wertvolle Unterstützung.

Um Senior:innen weiterhin ein Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen und Familienangehörige zu entlasten, bietet der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim Unterstützung. Die Angebote sind organisiert im Fachbereich „Leben im Alter“.

Sie umfassen das Essen auf Rädern, den Hausnotruf, die Betreuungsgruppe Café Sorglos für Personen mit leichter bis mittelschwer fortgeschrittener Demenz, die Alltagsbegleitung und ab sofort auch noch ei-



nen Einkaufsservice.

Mehr Informationen zu allen Angeboten und auch zu möglichen Kostenübernahmen gibt es unter www.sozialdienst-puchheim.de/leben-im-alter/.

Ansprechpartnerin ist Sophia Huber. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 089/800631-318 oder E-Mail lebenimalter@sozialdienst-puchheim.de.

Kinderhaus Farbenspiel – Laternenumzug



Auch in diesem Jahr fand im Kinderhaus Farbenspiel wieder der traditionelle Laternenumzug zu Ehren des heiligen Sankt Martins statt. Nachdem die Kinder in den letzten Wochen in ihren Gruppen fleißig an ihren Laternen gebastelt, Sankt-Martins-Lieder geübt und mit dem Elternbeirat leckere Martinsgänse gebacken hatten, fand der Laternenumzug häusergetrennt statt. **Foto: Kinderhaus**

Ihr professioneller Partner für:
 Heizung- und Sanitärbaubau • Badumbau
 Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...



Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau • Tel. 08141 / 374 35
 Fax 08141 / 53 89 51 • info@heizung-eichenau.de

Sportfreunde Puchheim – Erste-Hilfe-Kurs



Sport ohne Unfall gibt es leider nicht. Daher ist es bei den Sportfreunden Puchheim üblich, dass sie ihre Übungsleiter:innen und Trainer:innen regelmäßig mit Erste Hilfe-

Kursen fortbilden, damit sie im Ernstfall sicher helfen können. Die diesjährigen Kurse fanden bei den Johannitern in Puchheim statt.

Foto: Sportfreunde

TTV Puchheim-Ort – 50-jähriges Jubiläum

Mit der dritten Sportveranstaltung lud der TTV Puchheim-Ort anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums befreundete Vereine zu einem Mannschaftsturnier ein. Das Endspiel gewann der TSV Jesenwang vor dem „Team Hennig“. Bei der Siegerehrung bedankte sich der TTV bei allen Teilnehmer:innen, jeder erhielt eine Erinnerungsmedaille.

Höhepunkt war der Jubiläumsabend am 14. Oktober im Pfarrheim Puchheim-Ort. Mit den Ehrengästen der Stadt Puchheim, des Bayerischen Landessportverbands sowie des Bayerischen Tischtennisverbands wurde das 50-jährige Bestehen gefeiert. In diesem Rahmen ehrte der

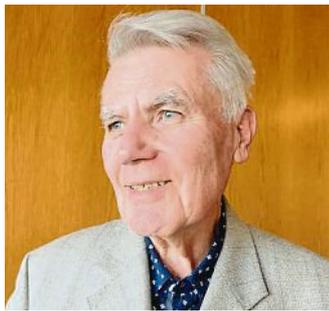


TTV-Vorsitzende Willi Schulz mehrere Mitglieder für ihre Verdienste. Alle Gäste bedankten sich für diesen gelungenen Abend mit den besten Wünschen für die Zu-

kunft des TTV Puchheim-Ort. Unser Foto zeigt (v.l.): Peter Gillmeister, Ewald Metz, Regina Bley, Willi Schulz, Gudrun Sanni und Johannes Uhl. Foto: TTV Puchheim

FC Puchheim – Abteilungsleitung wiedergewählt

Bei der jährlichen Versammlung der Abteilung „Sport und Bewegung 60+“ hat es keine Überraschungen gegeben. Die Leitung liegt wieder in den bewährten Händen von Dieter Geltinger (Foto), sein Stellvertreter ist Thomas Vogel. In seinem Bericht führte Geltinger aus, dass nach der Coronazeit einige ältere Mitglieder der Abteilung den Verein verlassen haben und die Mitgliederzahl jetzt bei 77 liegt.



Dies bildet allerdings nicht die Altersstruktur des Gesamtvereins ab. Viele Sportlerinnen und Sportler scheuen

sich davor, zur „Senioren-gymnastik“ zu gehören und bleiben auch mit zunehmendem Alter in den angestammten Abteilungen wie Gymnastik oder Freizeit aktiv. Die Abteilung wendet

sich an alle, die auch im fortgeschrittenen Alter weiterhin sportlich aktiv bleiben wollen, oder neu mit dem Sport beginnen wollen.

Schwerpunkte sind ein moderates Herz- und Kreislauftraining und eine Gymnastik, die Spaß macht. Durch Übungen mit verschiedenen Kleingeräten soll die Beweglichkeit, Koordination und Reaktion erhalten und verbessert werden. Dieter Geltinger versäumte nicht, sich ganz besonders bei den Übungsleitern der Abteilung für ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken. Foto: FC Puchheim

FC Puchheim – Erste Dan-Träger im Verein



Das Judoteam war in den Sommerferien besonders aktiv, um die Sportler:innen auf ihrem Niveau zu halten oder sogar im Rang zu steigern. Das Highlight in der Judoteamgeschichte sind die ersten eigenen Dan-Träger Kathi Müller und Philipp Gonschorek. Die beiden erarbeiteten sich die Anforderungen

in unzähligen Trainingsstunden, wurden in Inzell mit dem Schwarzgurt belohnt und vom Prüferteam für ihre besonderen Leistungen hervorgehoben. Dies zeugt von einer erstklassigen Ausbildung, denn ohne Trainer Leon Siegl wäre aber dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Foto: FC Puchheim

Bitte Rücksicht nehmen an den kleinen Wertstoffhöfen

In Puchheim gibt es neben dem großen Wertstoffhof in der Dieselstraße an insgesamt 31 kleinen Wertstoffhöfen im Stadtgebiet die Möglichkeit, Papier, Kartonagen, Glas und Dosen zu entsorgen. Betreiber ist der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstentfeldbruck (AWB). Dieser ist unter anderem für die Leerung der Container für das Sauberehalten zuständig.

Leider erhalten der AWB und die Stadtverwaltung immer wieder Hinweise über verschmutzte Wertstoffhöfe und widerrechtliche Ablagerungen. Auch durch auftretenden Lärm fühlen sich Anlieger gestört: Das jeweilige Verhalten der entsorgenden Bürgerinnen und Bürger, aber auch die regelmäßigen Ladetätigkeiten der Entsorgungsunternehmen können eine Rolle spielen.

Bitte nehmen Sie bei der Nutzung der kleinen Wertstoffhöfe Rücksicht auf die Anlieger und halten Sie sich bitte an folgende Verhaltensregeln:
 ★ Beachten Sie die geltenden Benutzungszeiten werktags von 7 bis 19 Uhr. Außerhalb dieser Öffnungszeiten, sonntags und feiertags ist die Abgabe von Wertstoffen untersagt.
 ★ Stellen Sie nichts neben oder vor die Container. Sind die Container überfüllt, nutzen Sie einen anderen Wertstoffhof in der Nähe, oder geben Sie Ihre Wertstoffe am großen Wertstoffhof ab. Bringen Sie größere Wertstoffmengen oder unhandliche Verpackungen (Kartonagen) zum großen Wertstoffhof.
 ★ Entsorgen Sie nur zerkleinerte Kartonagen, damit die Container nicht zu schnell überfüllt sind.

★ Lassen Sie die Deckel der Container nicht aus großer Höhe fallen. Das verursacht unnötigen Lärm.

★ Bringen Sie Ihre Wertstoffe nach Möglichkeit zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu den kleinen Wertstoffhöfen. Wer mit dem Auto kommt: Motor nicht laufen lassen, Radio leise stellen, Türen, Kofferraumdeckel nicht laut zuwerfen.

Die Öffnungszeiten des großen Wertstoffhofs in der Dieselstraße 3 sind Montag 13.30 bis 18 Uhr, Dienstag 13.30 bis 19 Uhr, Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr und Samstag 8 bis 14 Uhr. Weitere Infos rund um das Thema Abfall, Wertstofftrennung, Tonnensysteme, Öffnungszeiten, Problemüllsammelstellen, Gartenabfallsammelstellen, u.v.m. finden Sie unter www.awb-ffb.de.

25 Jahre OGTS der Laurenzer Grundschule

Die Offene Ganztages-schule (OGTS) der Laurenzer Grundschule in Puchheim-Ort feiert Geburtstag! 25 Jahre alt wird sie schon. Koordinatorin Kerstin Fausel



erzählte, dass mit 20 Kindern 1998 gestartet wurde. Anfangs war es nur eine Hausaufgabenbetreuung, später brachte ein Lieferdienst Mittagessen.

Mittlerweile sind es 80 Kinder und ein Koch kocht vor Ort frisches Bio-Essen. Neben der Hausaufgabenbetreuung können die Kinder malen, basteln, nähen, häkeln, turnen, gärtnern sowie Partnerangebote von Musik- und Sportschulen nutzen. Als Dank überreichte der Elternbeirat einen Naschkorb: Auf die nächsten 25 Jahre. Foto: OGTS Grundschule